

INHALT

I.	EINLEITUNG.....	9
1.	Zur ‚Auffälligkeit‘ der Physiognomien im Werk von Quentin Massys	9
2.	Erste ‚groteske‘ Köpfe im <i>Johannesmartyrium</i> . Zu Massys’ Leonardo-Rezeption	12
3.	Das (dargestellte) Gesicht als Ausdrucksträger von Affekten	18
4.	„Er durchseelte den Leib.“ Massys’ Figurendarstellung im Spiegel der Forschung.....	23
5.	Methodische Ansätze aus der Historischen Emotionsforschung	28
II.	PRÄMISSEN ZUR ANALYSE DER AFFIZIERUNGSSTRATEGIEN IM HISTORISCHEN KONTEXT	33
1.	Zur Funktion des <i>movere</i> im Bildgebrauch	33
2.	Christlich-humanistische Prägungen. Massys’ Verbindung zu Erasmus von Rotterdam	35
3.	Bildskeptische Stimmen zu Beginn des 16. Jahrhunderts.....	40
4.	Reflexive Strukturen des Affektiven in Rogier van der Weydens <i>Kreuzabnahme</i> und Massys’ <i>Beweinung</i>	43
5.	Visuelle Wahrnehmung und Affizierung in der Frömmigkeit	49
III.	AFFEKTE DER <i>COMPASSIO</i> UND <i>COMPUNCTIO</i> . QUENTIN MASSYS’ ECCE-HOMO-TAFELN	55
1.	Schmerz und Reue in der Passionsbetrachtung	55
2.	Die Ecce-Homo-Tafel in Venedig	58
2.1	Affekterzeugung durch Close-up und Perspektive	59
2.2	Kontrastreiche Körperkonzeption: Zwischen Schmerz und Gelassenheit	62
2.3	Zeichen des Schmerzes im Bildraum.....	67
3.	Die Ecce-Homo-Tafel in Madrid	70
3.1	Abgewandte Blicke. Zur blicklenkenden Funktion der Anklägergruppe	74
3.2	Im Auge des Zorns. Zum Affizierungspotenzial der Schergen	81
3.3	Gemalte Skulpturen. Blicklenkung durch Bilder im Bild.....	86
4.	Affizierung im Schauprozess. Vergleichende Darstellung der Ergebnisse.....	98

IV. AFFEKTE DER <i>ADORATIO</i> . QUENTIN MASSYS' <i>ANBETUNG DER KÖNIGE</i>	101
1. Zur Ikonografie der Anbetung. Verehrung als affektive Handlung.....	101
2. Massys' Tafel im Kontext anderer Anbetungsszenen. Ein Forschungsbericht	106
3. Mimetische Konstruktionen. Zum Darstellungsmodus der Könige.....	112
4. Zwischen Angleichung, Authentizität und Autorität. Zum Affizierungspotenzial der Könige.....	119
5. Sehen und Erkennen als Bedingungen der Verehrung? Zur Funktion des Gefolges.....	122
6. Blicklenkung durch Perspektive und Kontraste	127
7. Massys' Strategien zur Erzeugung von Verehrung. Zusammenfassung der Ergebnisse	130
V. AFFEKTE DER <i>DELECTATIO</i> . QUENTIN MASSYS' <i>GROTESKE ALTE FRAU</i>	133
1. Zu Strukturen und affektiven Wirkungen des Witzigen	136
2. Die <i>Groteske alte Frau</i> und der <i>Alte Mann</i>	138
3. Lächerliche Hässlichkeit? Ikonografische Deutung als „Sozialsatire“	142
4. Irritation durch den Porträtmodus.....	148
5. Die Frage nach der Referenzialität. Brüche im Porträtmodus.....	150
6. Das Paradoxon der scheinbaren Echtheit	167
7. Rezeptionsmodellierung durch Ambiguität	168
8. Vielschichtiges Vergnügen am Hässlichen. Zusammenfassung der Ergebnisse	172
VI. REZEPTIONSMODELLIERUNG IM WERK VON QUENTIN MASSYS. SCHLUSSBETRACHTUNG UND AUSBLICK.....	175
VII. ANMERKUNGEN	182
VIII. LITERATURVERZEICHNIS.....	203
IX. ABBILDUNGSNACHWEIS	218